



Navigare Yachting's Vorschlag für eine Segelroute:

Nord-Sardinien

TAG	DESTINATIONEN (von - nach)
1	Olbia – Cala di Volpe – Porto Cervo
2	Porto Cervo – Cala Spalmatore – La Maddalena
3	La Maddalena – Santa Maria – Santa Teresa di Gallura
4	Santa Teresa di Gallura – Lavezzi – Palau
5	Palau – Cala Corsara – Poltu Quatu
6	Poltu Quatu – Golfo della Marinella - Olbia

Die Nord-Sardinien-Route umfasst Orte im La Maddalena Archipel und eignet sich für kleine und große Yachten. Die zurückgelegte Entfernung beträgt ungefähr 16 Seemeilen.

Tag 1: Olbia – Cala di Volpe – Porto Cervo

Nördlich von Olbia liegt der bekannte Segelort Cala di Volpe. Er liegt gut windgeschützt und verfügt über einen langen Strand, an dem Sie den Tag genießen können. Die nächste Station ist Porto Cervo, ein sehr beliebter Segelort, auch bei Touristen, die den Luxus lieben und leben. Dort finden Sie ein charmantes Dorf und einen modernen Yachthafen voller Sehenswürdigkeiten: Nachtleben, Regatten, Einkaufsmöglichkeiten und gastronomische Einrichtungen. Beide Standorte können sehr voll sein, überprüfen Sie also die Verfügbarkeit der Bootsplätze!



Tag 2: Porto Cervo – Cala Spalmatore – La Maddalena

Wenn Sie nach Norden segeln, gelangen Sie nach Cala Spalmatore, einer der vielen Buchten von La Maddalena. Von dort aus können Sie den Hafen von Cala Gavetta erreichen und das Dorf und das Inland erkunden (die Hauptattraktion ist das Haus von Garibaldi).



Tag 3: La Maddalena – Santa Maria – Santa Teresa di Gallura

Zwischen La Maddalena und Spargi liegt Santa Maria, eine Bucht mit kristallklarem Meer und großartigen Ankerplätzen. Dort können Sie schwimmen und die interessante Form der Bucht (vor allem das Riff in der Mitte!) erkunden. Die nächste Station ist Santa Teresa di Gallura, eine gut geschützte Bucht mit einem Hafen und einer Marina, bekannt für ihre Korallen. Stellen Sie sicher, dass Sie einen herrlichen Blick auf den Meeresarm Bonifacio haben.



Tag 4: Santa Teresa di Gallura – Lavezzi – Palau

Die Insel Lavezzi liegt nur 10 km von Santa Teresa di Gallura entfernt. Die Insel ist bewohnt, umfasst jedoch eine ruhigere Bucht (Cala Lazarina) und hübsche Strände, an denen Sie in die wunderschöne Natur eintauchen können. Es gibt nur eine Spur menschlichen Lebens dort und das ist der Friedhof zu Ehren der versunkenen französischen Fregatte Semillante. Von dort aus erreichen Sie in zwei Stunden ihr nächstes Ziel, Palau.



Tag 5: Palau – Cala Corsara – Poltu Quatu

Während ihres Aufenthalts in Palau können Sie auch eine nahe gelegene Insel, die Insel Spargi, und die erstaunlich, gut geschützte Granit-Felsen-Bucht Cala Corsara besuchen. Dort angekommen, sollten Sie sich etwas Zeit nehmen, um sich zu entspannen und das klare Meerwasser und den weißen Sand zu genießen. Danach setzen Sie ihre Reise in Richtung Poltu Quatu fort.



Tag 6: Poltu Quatu – Golfo della Marinella – Olbia

Nach Poltu Quatu ist ihr nächstes Ziel der Golfo della Marinella, den Sie über Porto Cervo und den Golf von Congianus erreichen. Genießen Sie die letzten Momente ihres Sardinien-Abenteuers in einem perfekten Klima und an einem tropischen weißen Sandstrand. Weiterfahrt nach Olbia.

